

## **Protokoll der 13. Mitgliederversammlung des Vereins 1000 Freunde am Rinderberg**

Ort: 3770 Zweisimmen, Hamilton Lodge ob Mittelstation Rinderberg  
Zeit: Samstag, 02. Juli 2016, 14'00 Uhr

### **Traktanden:**

1. Genehmigung Protokoll der 12. Mitgliederversammlung vom 25. Juli 2015
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Rechnungsablage 2015/2016
4. Budget 2016/2017
5. Verschiedenes

Anwesende: 40 Mitglieder gemäss beiliegender Präsenzliste

---

### **Einleitendes**

- Präsident Ueli Stucki begrüsst die Anwesenden zur 13. Mitgliederversammlung des Vereins 1000 Freunde am Rinderberg.
- Als neues Vorstandsmitglied wird Frau Josephine Stattaus von Zweisimmen Tourismus willkommen geheissen.
- Die Versammlung wurde im Obersimmentaler vom 26. Juni 2016 statutengemäss publiziert. Die Mitglieder sind zudem persönlich eingeladen worden.
- Nach der Versammlung verlosen wir wiederum ein Wintersaison-Abonnement unter den Anwesenden. Wer noch keine Losnummer hat bitte melden.
- Es sind zahlreiche Entschuldigungen von Mitgliedern eingegangen, welche wir namentlich nicht speziell erwähnen.
- Die Anwesenden werden gebeten, sich in der aufgelegten Präsenzliste einzutragen.
- Die Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass pro Mitgliedschaft ein Stimmrecht ausgeübt werden kann, auch wenn die Mitgliedschaft auf eine Familie oder Firma lautet.
- Auf die Wahl von Stimmenzählern wird der guten Übersicht halber verzichtet.
- Im Anschluss an die Versammlung wird den Anwesenden ein Zvieriteller offeriert und unter den Anwesenden ein Saisonabonnement sowie ein Gutschein verlost.

### **Verhandlungen:**

#### **1. Genehmigung Protokoll der 12. Mitgliederversammlung vom 25. Juli 2015**

Das Protokoll der 12. (Jubiläums-) Mitgliederversammlung vom 25. Juli 2015 im Bergrestaurant Rinderberg wird vom Sekretär erläutert und der Versammlung zur Genehmigung beantragt.

Beratung: Es erfolgt keine Beratung

Die Versammlung genehmigt das Protokoll vom 25. Juli 2015 mit grossem Mehr ohne Gegenstimmen.

## **2. Jahresbericht des Präsidenten**

### **Jahresbericht des Präsidenten für das 13. Vereinsjahres vom 1. Mai 2015 bis 30. April 2016**

Nach Vereinsgründung vom 21.6.2003 (Gründungsversammlung) ist dies der **Jahresbericht über das 13. Vereinsjahr** vom 1. Mai 2015 bis 30. April 2016.

#### **Tätigkeiten und Beiträge im vergangenen Vereinsjahr 2015/2016:**

- Stand am Sommermärkt mit Werbung und Wettbewerb (3 neue Mitglieder angeworben)
- Werbung an gesponserten Events
- Beiträge in der Höhe von über 26'000.00 an:
  - Gondel-Night-Dinner 4'000.--
  - Beitrag Attraktivierung Nachtskifahren 3'000.--
  - Bike-Night (abgesagt, von Fr. 2000 Fr. 1500 rückerstattet) 500.--
  - Rinderberg Derby 3'000.--
  - Rest. Fang, Sponsoring Livemusik 1'000.--
  - Ausstellung „Neuland“, Zweisimmen Tourismus 3'000.--
  - Kinder- und Jugendrennen 800.--
  - Snowgames 2016 / Audi Skicross 7'000.--
  - SM Langlauf Sparenmoos 3'000.--
  - Frühlingsfest Skischule am Rinderberg 800.--
- Beiträge an Anlagen/Infrastrukturen:
  - Torflaggen Skiclub mit Logo 1'600.--
  - Rinderberg Skicross 3. Tranche von 3 10'000.--
  - Trottinettbeschilderung Mittelstation-Tal 4'300.--

#### **Rechnung 2015/2016**

Die Rechnung 15/16 schliesst grob wie folgt ab:

Aus einem Betriebsertrag von Fr. 29'500.00 und einem Betriebsaufwand von Fr. 44'453.50 resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 14'953.50.

Das Eigenkapital sinkt um diesen Verlust auf Fr. 26'068.70. Die Rechnung wird noch detailliert durch unsere Kassierin Eliane Spalinger erläutert.

#### **Mitgliederstand**

Einem Zuwachs von 1 Neumitglied stehen 4 Austritte gegenüber. Der Mitgliederstand beträgt 215. 146 Mitglieder haben 2015/2016 den Vereinsbeitrag von Fr. 200.-- und 4 Gönner haben einen Gönnerbeitrag von je Fr. 50.-- geleistet. Die Einnahmen an Mitgliederbeiträgen sind auf 29'500.-- gesunken. Das heisst, dass nach „Strübis Rächignsbüechli“ 69 Beiträge oder Fr. 13'800.-- im vergangenen Vereinsjahr leider nicht eingegangen sind.

#### **Verschiedenes**

Die finanzielle Sanierung der Bergbahnen Destination Gstaad AG ist abgeschlossen. Ob die Sanierung nachhaltig sein wird, werden wir in wenigen Jahren hören.

Allen Mitgliedern und Rinderberg-Sympathisanten danke ich für die Unterstützung und Solidarität zu unserem Hausberg.

Den Mitgliedern des Vorstandes danke ich für die unbürokratische und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Für den Verein 1000 Freunde am Rinderberg: Der Präsident: Dr. Ueli Stucki

Beratung: Es erfolgt keine Beratung

Der Sekretär beantragt der Versammlung, den Jahresbericht zu genehmigen.

Die Versammlung genehmigt den Jahresbericht 2015/2016 ohne Gegenstimmen.

### 3. Rechnungsablage 1.5.2015 - 30.4.2016

Kassierin Eliane Spalinger erläutert die Rechnung des 13. Vereinsjahres, vom 1. Mai 2015 - 30. April 2016.

	<u>Rechnung 15/16</u>	<u>Budget 15/16</u>	<u>Rechnung Vorjahr 14/15</u>
Betriebsertrag	Fr. 29'500.00	32'000.00	32'800.00
Betriebsaufwand	Fr. 44'453.50	44'100.00	39'407.00
+ Gewinn / -Verlust	Fr. <u>- 14'953.50</u>	<u>- 12'100.00</u>	<u>- 6'607.00</u>

Das Eigenkapital beträgt auf Rechnungsschluss noch Fr. 26'

Der Vorstand beantragt der Versammlung:

- Genehmigung der Rechnung 2015/2016 mit einem Verlustvortrag von Fr. 14'953.50 mit gleichzeitiger Entlastung des Vorstandes.

Der Revisorenbericht von Revisor Marcel Bisig wird verlesen.

Beratung: Es erfolgt keine Beratung.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2015/2016 mit grossem Mehr ohne Gegenstimme.

Kassierin Eliane Spalinger wird für die saubere und präzise Rechnungsführung der beste Dank ausgesprochen.

### 4. Budget 1.5.2016 - 30.4.2017

Das Budget 16/17 basiert auf einem Vereinsbeitrag von Fr. 200.--. Der Versand der Einzahlungsscheine für die Mitgliederbeiträge 2016/2017 erfolgte mit der persönlichen Einladung der Mitglieder zur heutigen Versammlung.

Das Budget wird durch Kassierin Eliane Spalinger erläutert.

	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
Mitgliederbeiträge	30'000.00	
Attraktion Nachtskifahren Rinderberg		3'000.00
Beitrag Snowgames und Skicross Winter 2017		7'000.00
Rinderbergderby 2017		3'000.00
Gondel-Night-Dinner		4'000.00
Verschiedene Vergabungen/Beiträge (Kompetenz Vorstand)		10'000.00
Werbung/Mitgliederwerbung/Portis		3'000.00
total	30'000.00	
budgetierter Ausgabenüberschuss		
	<b>30'000.00</b>	<b>30'000.00</b>
Eigenkapital aus Rechnung 15/16	26'068.70	

Josephine Stattaus informiert die Versammlung, dass die Snowgames mit Skicross für den Winter 2017 nicht gesichert sind. Infolge hoher Defizite werden die Anlässe evtl. nicht mehr zu finanzieren sein.

Der Vorstand beantragt der Versammlung die Genehmigung des Budgets 2016/17.

Die Versammlung genehmigt das Budget 2016/2017 mit einem ausgeglichenen Ergebnis mit grossem Mehr ohne Gegenstimme.

## 5. Verschiedenes

Martin Münger: Informiert über den Projektstand für das Projekt „Riesenkuh am Rinderberg“. Die Eigentümer haben, wie schon 2005, ihr Einverständnis zum Projekt erteilt. Die Fachämter sind nun zu konsultieren. Wenn das Projekt genehmigungsfähig ist, wird die Finanzierung abgeklärt.

Joseph Kopp: Wieso hat das Bergrestaurant Rinderberg ab Sommerbetrieb 2016 geschlossen? Es wurde von der BDG sehr schlecht informiert.

Matthias Matti: Es konnte kein Pächter gefunden werden. Nach Anfangsschwierigkeiten sollen bei der Bergstation jedoch Getränke gekauft werden können. Tische und Stühle sollen trotzdem als Sitzgelegenheit aufgestellt werden. Es sind Initiativen am Rinderberg gefragt, wie z.B. das Projekt „Riesenkuh“ des Vereins. Eine Lösung auf den Wintert zeichnet sich nach einem FaceLifting des Restaurants ab.

Die Sanierung der BDG ist abgeschlossen. Die Bahnen können auf gesunder finanzieller Basis die notwendigsten Sanierungen und Erneuerungen vornehmen. Die Erneuerung der Saanerslochbahn ist finanziell gesichert. Die BDG wird weiterhin auf öffentliche sowie Sponsorgelder, etc. angewiesen sein, was bei der Sanierung auch immer so kommuniziert worden ist.

Martin Bangerter: Viele Bahnen machen an Aktionen mit, z.B. UBS. Saanen, resp. die BDG ist nirgendwo vertreten. Es wird keine Reklame gemacht. Die Werbung scheint stillgelegt worden zu sein.

Matthias Matti: Die BLS ist Partner der BDG. Es kommt auf die Wahrnehmung an. Vielerorts wird Werbung betrieben. Es wurden auch Reportagen veröffentlichte, wie z.B. über das Biken. Wanderangebote werden schweizweit geschaltet. Ab 1. Juli wurde auch ein neuer Marketingleiter angestellt.

Martin Krebs: Auch bei den Aktionen von BKW oder Raiffeisenkasse macht die BKW nicht mit. Lenk scheint hingegen überall vertreten zu sein.

Martin Münger: Die Ausstellung „Neuland“ war ein sehr guter Anlass, um den Rinderberg und die Region vermarkten zu können. Aber sehr viele Leute um Thun herum sind überhaupt noch nie auf dem Rinderberg gewesen. Es fehlt auch an uns allen, unsere Region und damit den Rinderberg positiv zu vertreten und hinauszutragen. Negative Einstellungen helfen dabei nicht.

Berti Puppato: Ein sehr gutes Mittel für die Werbung ist die EasyAcces Karte. Das hat Lenk nicht.

Joseph Kopp: Es ist auch tragisch, was an der Ronda passiert ist. Die war ja kaum geöffnet letzten Winter.

Matthias Matti: Die letzten 10 Jahre ist diese Verbindung gut gelaufen. Letztes Jahr war es ein Problem infolge der Schneeverhältnisse. Es werden Korrekturen betr. Pistenführung diskutiert.

Ende der Versammlung 15'00 Uhr

Der Präsident:

Der Sekretär: